

Wir machen Schifffahrt möglich.

Pressemitteilung

Fällarbeiten an der Liegestelle Lauffen

Zur Vorbereitung der Bauarbeiten im Zuge des Ausbaus der Liegestelle an der Schleuse Lauffen wurden Bäume am rechten Neckarufer entfernt.

Nr. 5 / 2016

Ende Februar fanden an der Liegestelle Lauffen im Oberwasser der Schleuse die für die anstehende Baumaßnahme erforderlichen Fällarbeiten statt. Am rechten Neckarufer wurden auf einer Länge von 1,2 km Gehölze entfernt. Die Rodung der Wurzelstöcke erfolgt nach Freigabe durch die untere Naturschutzbehörde. Weitere Fällarbeiten sind für die Baumaßnahmen an Schleuse und Liegestelle nicht geplant.

Das Entfernen der Gehölze wurde im Vorfeld mit der unteren Naturschutzbehörde, den Naturschutzverbänden und der Stadt Lauffen a.N. abgestimmt. Außerdem wurden die Arbeiten durch ein Planungsbüro für Umwelt- und Landschaftsplanung begleitet.

Der Eingriff wird durch Ersatzpflanzungen ortsnah ausgeglichen. Eine Wiederherstellung des Baumbestandes im Bereich des Dammbauwerkes ist aus Gründen der Dammstandsicherheit nicht möglich.

Ausbau der Liegestelle Lauffen

Hintergrund der Fällarbeiten ist der Ausbau der vorhandenen Liegestelle, der planmäßig im Sommer 2016 beginnen soll. Zukünftig soll ein Großteil der Spundwand mit Pollern und Lichtmasten versehen und als Liegestelle ausgewiesen werden. Weiter soll ein zentraler Autoverladeplatz für Schiffer hergestellt werden, für dessen dauerhafte Zufahrt eine Rampe errichtet wird. Hierfür wird der Dammbegleitweg im Bereich der Rampe um eine Wegesbreite zur Landseite versetzt (vgl. anliegenden Lageplan).

**Amt für Neckarausbau
Heidelberg**
Vangerowstraße 20
69115 Heidelberg

Ihr Zeichen

Mein Zeichen
114.2/001

28.04.2016

Marlies Thieme
Telefon 06221 507-491
Telefax 06221 507-455

Zentrale 06221 507-401
Telefax 06221 507-455
pressestelle.an-
heidelberg@wsv.bund.de
www.anh.wsv.de



Staufstufe Lauffen aus der Luft



Lageplan der Rampe und des Dammbegleitweges

Wir machen Schifffahrt möglich.

Pressemitteilung

Über das Amt für Neckarausbau Heidelberg

Das Amt für Neckarausbau Heidelberg (ANH) gehört als Neubauamt zu der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes (WSV). Als Unterbehörde der Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt wurde das Amt am 26.11.2007, mit dem Auftrag den Neckar u.a. für 135-m-Schiffe befahrbar zu machen, gegründet. Weitere Informationen über das ANH und seine Aufgaben finden Sie unter www.anh.wsv.de.

Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes (WSV)

Die Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes (WSV) ist für die Sicherheit und Leichtigkeit der Schifffahrt zuständig, das heißt für einen reibungslos fließenden Schiffsverkehr. Dazu gehören der Betrieb, die Unterhaltung sowie der Aus- und Neubau der Bundeswasserstraßen, einschließlich der Schleusen, Wehre, Brücken und Schiffshebewerke. Insgesamt sind wir für 23.000 km² Seewasserstraßen und rund 7.300 km Binnenwasserstraßen verantwortlich. Darüber hinaus betreiben wir an den Wasserstraßen im Küstenbereich Verkehrszentralen und an den Binnenwasserstraßen Revierzentralen. Rund um die Uhr sorgen unsere Experten dort für sichere Verkehrsabläufe.

Unser Leitmotiv: Mobilität ermöglichen und die Umwelt schützen!

www.wsv.de